

Suchergebnis

| Name | Bereich | Information | V.-Datum |
|--------------------------------|------------------------------------|--|------------|
| pure-systems GmbH Magdeburg | Rechnungslegung/ Finanzberichte | Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020 | 13.09.2021 |

pure-systems GmbH**Magdeburg****Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020****Bilanz****Aktiva**

| | 31.12.2020 EUR | 31.12.2019 EUR |
|---|-------------------|-------------------|
| A. Anlagevermögen | 10.268,00 | 6.498,00 |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände | 4,00 | 4,00 |
| II. Sachanlagen | 10.264,00 | 6.494,00 |
| B. Umlaufvermögen | 3.382.321,79 | 2.958.262,24 |
| I. Vorräte | 430,15 | 430,15 |
| II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 1.062.017,89 | 1.439.341,56 |
| III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks | 2.319.873,75 | 1.518.490,53 |
| C. Rechnungsabgrenzungsposten | 29.363,24 | 20.204,77 |
| Bilanzsumme, Summe Aktiva | 3.421.953,03 | 2.984.965,01 |

Passiva

| | 31.12.2020 EUR | 31.12.2019 EUR |
|--|-------------------|-------------------|
| A. Eigenkapital | 491.516,36 | 502.424,32 |
| I. gezeichnetes Kapital | 50.000,00 | 50.000,00 |
| 1. Eigene Anteile - offen vom Gezeichneten Kapital abgesetzt | -2.250,00 | -2.250,00 |
| 2. eingefordertes Kapital | 47.750,00 | 47.750,00 |
| II. Kapitalrücklage | 1.857,89 | 1.857,89 |
| III. Gewinnrücklagen | -50.077,89 | -50.077,89 |
| IV. Gewinnvortrag | 502.894,32 | 50.969,65 |
| V. Jahresfehlbetrag | 10.907,96 | -451.924,67 |
| B. Rückstellungen | 194.638,40 | 433.684,61 |
| C. Verbindlichkeiten | 2.130.391,26 | 1.510.015,89 |
| davon mit Restlaufzeit bis 1 Jahr | 61.144,59 | 230.769,22 |
| davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr | 2.069.246,67 | 1.279.246,67 |
| D. Rechnungsabgrenzungsposten | 605.407,01 | 538.840,19 |
| Bilanzsumme, Summe Passiva | 3.421.953,03 | 2.984.965,01 |

Anhang**Allgemeine Angaben**

Der Jahresabschluss der pure-systems GmbH wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt.

Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des GmbH-Gesetzes zu beachten.

Soweit Wahlrechte für Angaben in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang ausgeübt werden können, wurde der Vermerk in der Bilanz bzw. in der Gewinn- und Verlustrechnung gewählt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

Angaben zu Bilanzierung und Bewertung**Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen. Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt.

Forderungen und Sonstige Vermögensgegenstände sowie Liquide Mittel wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt. Die Bewertung der Rückstellungen erfolgt zum Erfüllungsbetrag.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss wurden die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen beibehalten.

Angabe zu Forderungen

Der Betrag der Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00).

Angabe zu Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten per 31.12.2020 setzen sich wie folgt zusammen:

| Verbindlichkeiten | | Gesamt in TEURO | bis 1 Jahr | 1-5 Jahre | größer 5 Jahre |
|---------------------------------------|----|--------------------|------------|-----------|----------------|
| - aus Lieferung und Leistung | | 18,7 | 18,7 | 0,0 | 0,0 |
| | VJ | 70,8 | 70,8 | 0,0 | 0,0 |
| - gegenüber Beteiligungsgesellschaft* | | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| | VJ | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| - gegenüber Gesellschafter** | | 1.980,0 | 0,0 | 1.980,0 | 0,0 |
| | VJ | 1.190,0 | 0,0 | 1.190,0 | 0,0 |
| - gegenüber weiterer Gesellschafter | | 74,3 | 13,8 | 60,5 | 0,0 |
| | VJ | 74,2 | 13,7 | 60,5 | 0,0 |
| - sonstige Verbindlichkeiten | | 57,4 | 57,4 | 0,0 | 0,0 |
| | VJ | 175,0 | 175,0 | 0,0 | 0,0 |
| Summe | | 2.130,4 | 89,9 | 2.040,5 | 0,0 |
| | VJ | 1.510,0 | 259,5 | 1.250,5 | 0,0 |

* nicht Gesellschafter

** als verbundene UN-en / Beteiligungsgesellschaften

Der Gesamtbetrag der bilanzierten Verbindlichkeiten, die durch Pfandrechte oder ähnliche Rechte gesichert sind, beträgt EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00).

Angabe zu außergewöhnlichen/periodenfremden Geschäftsvorfällen von besonderer Bedeutung für das Geschäftsjahr:

Für das Jahr 2020 ergeben sich aufgrund von Steuerbescheidsänderungen für die Jahre 2013 bis 2018 Erträge i .H. v. 147.137,78 € inkl. Zinsen zu den Steuererstattungen.

Grund hierfür ist ein offenes Rechtsbehelfsverfahren vom 12.11.2014 bzgl. § 8 c Abs. 1 KStG. Dem Einspruch wurde mit Bescheid vom 06.05.2020 abgeholfen. Es erfolgten Änderungsbescheide zur Körperschaftsteuer/Gewerbsteuer für die Jahre 2013 bis 2018, in denen die Verluste aus früheren Jahren (vor 2013) in voller Höhe bei der Berechnung des zu versteuernden Einkommens berücksichtigt wurden wie vom Einspruchsführer beantragt. Hieraus ergeben sich die entsprechenden Erstattungen zur Körperschaftsteuer/ Gewerbesteuer aufgrund der Berücksichtigung der entsprechenden Verlustvorträge früherer Jahre.

Sonstige Pflichtangaben**Arbeitnehmeranzahl**

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigten Arbeitnehmer betrug 26 .

Namen der Geschäftsführer

Als Geschäftsführer waren im Wirtschaftsjahr Herr Dr. Danilo Beuche (Kaufmann) und Herr Holger Papajewski (Kaufmann) bestellt. Seit dem Jahr 2003 besteht ein Beirat. Dieser besteht aus Herrn Dr. Jörg Cordsen. Eine Vergütung für die Tätigkeit des Beirates gab es nicht.

Vorschlag zur Ergebnisverwendung

Die Geschäftsführung schlägt in Übereinstimmung mit den Gesellschaftern die folgende Ergebnisverwendung vor: Der Jahresfehlbetrag beträgt EUR 10.907,96. Dieser soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Unterschrift der Geschäftsleitung

Magdeburg, den 07.06.2021

gez. Dr. Danilo Beuche
Geschäftsführer

gez. Holger Papajewski
Geschäftsführer

sonstige Berichtsbestandteile

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 21.06.2021 festgestellt.
